

# Algorithmen für schwierige Probleme

Britta Dorn

**Wintersemester 2011/12**

7. Dezember 2011

# Parametrisierte Komplexitätstheorie

Gegeben: Zwei Probleme:  $P$  (schwer) und  $U$ . Will Schwierigkeit von  $P$  und  $U$  vergleichen.

- Starte mit einer Instanz von  $P$ :  $(I_P, k_P)$ .
- Baue diese Instanz so um, dass sie aussieht wie eine Instanz  $(I_U, k_U)$  von  $U$ .  
(z.B.: Mache aus einem Graphen eine Formel, oder aus einem Graphen, auf dem man  $P$  lösen möchte, einen neuen Graphen, auf dem man dann  $U$  lösen möchte.)
- Dieser Umbauvorgang darf nur FPT Zeit kosten  $(f(k_P) \cdot |I_P, k_P|)$  und das neue  $k_U$  darf in seiner Größe nur vom alten  $k_P$  abhängen.
- Zeige: Wenn man  $(I_U, k_U)$  löst, dann hat man gleichzeitig  $(I_P, k_P)$  gelöst — d.h.,  $U$  ist mindestens so schwer wie  $P$ , also  $P \leq U$ .

## WEIGHTED 2-KNF-SAT

**Gegeben:** Formel in 2-KNF,  $k$

**Gefragt:** Gibt es eine erfüllende Belegung der Formel, in der genau  $k$  Variablen auf 'wahr' gesetzt sind?

Beispiel:

$$F = (x_1 \vee x_2) \wedge (\bar{x}_1 \vee x_2) \wedge (\bar{x}_4 \vee x_2), \quad k = 1? \quad k = 2? \quad k = 3?$$

## 9.4.1 Definition

- 1 Die Klasse  $W[1]$  enthält alle Probleme, die mittels einer parametrisierten Reduktion auf  $WEIGHTED$  2-KNF-SAT reduzierbar sind.  
(Alle Probleme  $U$ , für die gilt:  $U \leq W\text{-}2\text{-KNF-SAT}$ )
- 2 Ein parametrisiertes Problem heisst  $W[1]$ -**schwer**, wenn  $WEIGHTED$  2-KNF-SAT mittels einer par. Red. auf dieses Problem reduziert werden kann.  
( $W\text{-}2\text{-KNF-SAT} \leq U$ )
- 3 Erfüllt ein Problem beide Eigenschaften 1) und 2), so heisst es  $W[1]$ -**vollständig**.

Bild

Die Klasse  $W[2]$  wird analog definiert, ersetze dabei  $WEIGHTED$  2-KNF-SAT durch  $WEIGHTED$  KNF-SAT (Klauseln dürfen beliebige Länge haben).



# Wiederholung/Übersicht: Block II – Methoden/Techniken

**Bounded Search Tree**

**Kernelization**

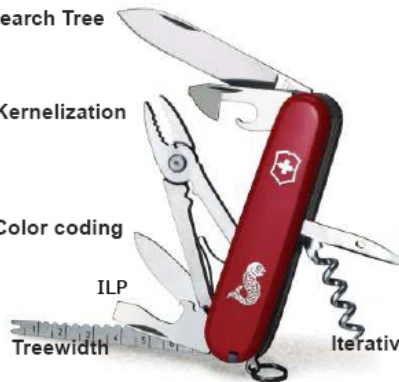
**Color coding**

**ILP**

**Treewidth**

**Dynamic programming**

**Iterative compression**



# Wiederholung/Übersicht



# Themen der Vorlesung

Einführung, Basics, Komplexität, Probleme (Graphen, SAT) ...

## 1 Grundlagen

- Definitionen Parametrisiertes Problem, FPT, Hauptbeispiel  
VERTEX COVER

## 2 Algorithmische Methoden

- Datenreduktion und Problemkerne
- Suchbäume
- ILP
- Iterative Kompression
- Dynamisches Programmieren
- Farbkodierung
- Baumzerlegung von Graphen

## 3 Komplexitätstheorie dazu

- Parametrisierte Reduktion
- Parametrisierte Komplexitätsklassen, vollständige Probleme



# Beispiel: Übersicht

- Welche Probleme haben wir angeschaut?
- Für welche Parameter sind sie in FPT? (was heisst das, was gilt für andere Parameter...?)
- Mit welchen Methoden konnte man das zeigen? Geht es vielleicht auch mit anderen?
- Wie nützlich sind die Algorithmen?
- Sätze, Definitionen... wie einordnen?
- Welche Probleme sind in  $W[1]$  oder höheren anderen Klassen? Was bedeutet das?
- Zusammenhang zu “normaler” Komplexitätstheorie



# Selbst Probleme lösen? Masterarbeit?

- Methoden aus der Vorlesung genauer
- Andere Methoden
- Konkrete Probleme untersuchen,  
z.B. Graphprobleme, Wahlprobleme, Pancakes, ...

## Wahlsysteme!

Interessante Probleme:

- Ermittlung eines Gewinners, Konsens, Rankings...
- Manipulation
- Kontrolle
- Bestechung
- Lobbyismus

Hier ist NP-Schwere eine wünschenswerte Eigenschaft!

## Beispiel: Wahlkontrolle

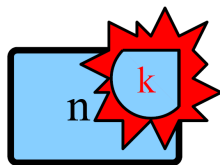
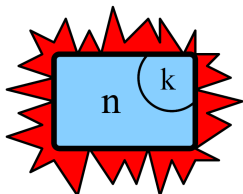
Kann der Ausgang einer Wahl durch das gezielte Zulassen/Disqualifizieren von Wählern oder Kandidaten beeinflusst werden?

**gegeben:** Menge von Kandidaten, Menge von Wählern, Präferenzlisten der Wähler über alle Kandidaten,  $k \in \mathbb{N}$ .

**Frage:** Kann ein bestimmter Kandidat gewinnen, wenn  $k$  Wähler disqualifiziert werden?

Dieses Problem ist für bestimmte Wahlsysteme NP-vollständig. (schön, denn das heisst, das Wahlsystem ist "sicher" gegen Wahlkontrolle)

Ich habe fertig.



Viel Spaß beim Parametrisieren :)